Brünnenstürmer

Club-Organ FC Bethlehem
Nummer 107 April 2014

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27
Postcheckkonto 30-30339-5
Postcheckkonto 30-406941-6 (Mitgliederbeiträge+Passgebühren)
www.fcbethlehem.ch

Redaktion: Bruno Walker
Inserate: Tunay Akcasayar
Produktion: Ruedi Kräuchi
Druck: Druckerei Hofer Bümpliz AG, 3018 Bümpliz

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Editorial 3
Die Seite des Präsidenten 4
Der FC Bethlehem trauert 5
Einladung zur Hauptversammlung 2014 7
Protokoll der Hauptversammlung 2013 9
Bern-West-Fest 2014 13
Geschichte FC Bethlehem 15
Weisch no 20
Bericht Werbechef 21
1. Mannschaft 23
Wichtige Adressen 25/26
2. Mannschaft 27
Junioren-/Frauenobmann 28
Infos aus dem Vorstand 29
Frauen 3. Liga 31
Juniorinnen B 33
Juniorinnen C 34
Fussballschule 35
Junioren Ea 37
Junioren Ec 41
Junioren Fa 44

Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 108:
31. Juli 2014

FAVORIT
Kleiderreinigung

Duvet- und Vorhangereinigung kompetent, schnell und preiswert

FRANCO GULLO
Bethlehemstr. 24
3027 Bern
Tel: 031 992 40 44
www.favorit-service.ch

GRATIS ABHOL- UND BRINGSERVICE STADT BERN UND UMGEBUNG

Bümpliz-Apotheke + Drogerie
Dr. H. + K. Gurtner AG
3018 Bern-Bümpliz (vis-à-vis Post)
Tel. 031 992 10 62
www.buempliz-apotheke.ch
Gratis Hauslieferdienst

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter
- Fischspezialitäten
- Sääli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
Montag geschlossen

Editorial

Geschätzter Leser

Trotz des milden Winters waren die Verhältnisse für Schneesportler über lange Zeit ausgezeichnet. In Bern hingegen fiel ausgesprochen wenig Schnee, so dass sich unsere Teams während der Winterpause optimal auf die Rückrunde vorbereiten konnten.
Mit dem Frühling kommt auch wieder (Fussball-) Leben in den Brünnenpark. Wie gewohnt erscheint mit dem Rückrundenstart auch ein neues Klub-Organ. Leider haben es wieder diverse Teams versäumt, einen Bericht einzureichen. An dieser Stelle möchte ich all jenen danken, die mir ihre Texte immer fristgerecht zustellen. Ein Klub-Organ lebt nicht nur vom Redaktor, selbst ein kurzer Bericht (auch wenn es einmal nicht viel zu berichten gibt) ist besser als gar keiner. Es wäre schade, wenn mir so die Lust an der Herausgabe eines Klubheftes abhanden käme…….!!
In diesem Jahr feiert der FC Bethlehem ja bekanntlich seinen 50. Geburtstag. Aus diesem Anlass wird das Bern-West-Fest erweitert und wartet mit zahlreichen interessanten Events auf. Das OK ist längst am planen und organisieren. Wir hoffen natürlich auf gutes Wetter, damit möglichst viele Mitglieder und Besucher den Weg auf den Festplatz unter die Füsse nehmen.
Die neuen Garderoben im Bauernhaus sowie die sich jetzt im Bau befindliche Turnhalle (inkl. Schulhaus) im Brünnen werden die Infrastruktur unseres Vereins weiter verbessern.
Abschliessend danke ich allen Sponsoren und Inserenten für ihre wertvolle Unterstützung und hoffe, dass sie dem Klub auch in der Saison 2014/15 treu bleiben werden.
Ich wünsche allen Teams eine erfolgreiche und unfallfreie Rückrunde.

Bruno Walker (Redaktor Klub-Organ)

Die Seite des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder

Nachdem sich der Winter verabschiedet hat, sehen wir wieder mit viel Freude der Rückrunde entgegen. Das Jahr 2014 wird hoffentlich sportlich und kulturell ein erfolgreiches sein. Die Ausgangslage für unsere Teams ist doch mehrheitlich gut. In diesem Jahr feiert der FC Bethlehem sein **50-jähriges Bestehe**n. Wir werden dieses Jubiläum zusammen mit dem **Bern-West-Fest** ordentlich feiern. Ich hoffe, dass wir alle am gleichen Strick ziehen und am Fest aktiv mithelfen. Nur so können wir einen reibungslosen Ablauf garantieren. Im Weiteren sollte noch dieses Jahr mit dem Bau der neuen Garderoben im Bauernhaus begonnen werden, so dass sich unsere Infrastruktur weiter verbessern wird. Ich freue mich persönlich sehr über diese positive Entwicklung. Im Brünnen entstehen vier neue Garderoben für die Teams sowie zwei Schiedsrichter-Garderoben und neue WC-Anlagen. Ich bin überzeugt, dass dies auch unser Clubhaus weiter beleben wird, da die Auswärtsteams in der Nähe sind und vielleicht auch noch etwas bei uns verweilen.

Leider gibt es auch wieder eine traurige Nachricht. Unser Gründungsmitglied und Freund **Pedro Geissbühler** ist nach langer Krankheit verstorben. Er hätte noch so gerne unser 50-Jahre-Jubiläum erlebt. Leider wurde ihm dieser Wunsch nicht mehr vergönnt. Wir werden Pedro nie vergessen und ihn auch in Zukunft in unserer Nähe spüren.

Ich möchte mich bei den fünf jungen Frauen bedanken, die den Mini-Schiedsrichter Kurs besucht haben und somit die Spiele der D-Junioren, C- und B-Juniorinnen leiten dürfen. Leider fehlen uns aber immer noch neue Schiedsrichter, welche unter unserem Namen registriert sind. Wir haben bereits dieses Jahr eine saftige Busse an den Verband zahlen müssen. Es kann gut sein, dass uns der Verband in Zukunft nicht mehr für alle Teams eine Spielbewilligung erteilt. Es wäre schön, wenn sich jemand aus dem Verein für eine Schiedsrichterkarriere unter unserem Namen entscheiden könnte. Der FC Bethlehem würde die Schiedsrichter in allen Belangen unterstützen.

Ich wünsche allen eine schöne und unfallfreie Rückrunde und freue mich auf die Begegnungen mit Euch.

Schübi

Der FC Bethlehem trauert

Nachruf

Pedro Geissbühler

11. Mai 1946–9. Februar 2014

Am 9. Februar 2014 um 5.30 Uhr in der Früh verstarb unser Gründungsmitglied und Donator Pedro Geissbühler nach längerer Krankheit im Lindenhofspital.
Eine grosse Trauergemeinde – darunter unzählige Mitglieder des FC Bethlehem – erwiesen dem Verstorbenen das letzte Geleit.
Pedro kam am 11. Mai 1946 als viertes von sechs Kindern in Bümpliz zur Welt. Er war erst vier Jahre alt als sein Vater verstarb. Wie in dieser Zeit üblich, wurde die Familie nach diesem Schicksalsschlag auseinander gerissen. Die Kinder wurden bei Pflegefamilien untergebracht. Pedro kam zur Familie Renggli im luzernischen Marbach. Dort verbrachte er die gesamte Schulzeit. Zurück in Bethlehem, wo er wieder bei seiner Mutter und den Geschwistern lebte, absolvierte er eine Lehre als Maler/Gipser. Diesem Beruf blieb er bis zu seiner Pensionierung treu. Aus seiner ersten Ehe gingen drei Mädchen hervor. Tochter Priska ist heute im Vorstand des Vereins. Pedro gehörte zu den Gründungsmitgliedern des FC Bethlehem (damals noch unter dem Namen FC Kickers 3027) im Jahre 1964. Als Aktiver stand er stets mit Leidenschaft im Tor und spielte vor noch nicht allzu langer Zeit hobbymässig bei den Super-Veteranen. Der Verein bedeutete im viel, leider war es ihm nicht mehr vergönnt, das 50-jährige Jubiläum mit seinen Wegbegleitern zu feiern. Im August 2010 heiratete Pedro ein zweites Mal. Manuela hatte er im Restaurant Schärligbad in Marbach kennengelernt. Im «Grosshus», unweit seiner «alten» Heimat gelegen, verbrachte er damals noch manches Wochenende.
Die Zeit mit Manuela und als Pensionär konnte er leider nicht mehr allzu lange geniessen. Kurz nach seiner Pensionierung erkrankte Pedro. Es folgten viele Spitalaufenthalte, er wurde zu einem richtigen «Stehaufmännchen». Er bewies einen enormen Lebenswillen und fasste immer wieder Mut, nicht aufzugeben. Der FC Bethlehem verliert mit Pedro ein treues und äusserst sympathisches Mitglied. Pedro, wir erinnern uns gerne an Dich, leb wohl.

Den Angehörigen entbieten wird unser herzliches Beileid.

eggerbierworb

Das Bier aus unserer Gegend

Tel. 031 838 14 14 / www.eggerbier.ch

Wer wirklich Durst hat,
findet den Weg.

Einmal hin,
immer wieder zurück.

Einladung

zur ordentlichen Hauptversammlung 2014 des Fussballklub Bethlehem

Datum: **Freitag, 29. August 2019**

Zeit: **19.00 Uhr**

Ort: **Restaurant Tscharnergut**

Waldmannstrasse 21, 3027 Bern (Saal)

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 23. August 2013
4. Entgegennahme der Jahresberichte:
   – Präsident
   – Finanzchef
   – Spiko-Präsident
   – Rechnungsrevisoren
5. Mutationen
6. Allfällige Revision der Statuten
7. Wahl der Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren
8. Vorlage des Budgets 2014/15
9. Festsetzung der Jahresbeiträge
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 10 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich an den Präsidenten eingereicht werden.

Die Hauptversammlung ist für alle Aktiven obligatorisch, die Passivmitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand FC Bethlehem

BRÜNNEN APOTHEKE

Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin

Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34,
Fax 031 992 44 64

Kostenloser Botendienst

HORIZONT
UNABHÄNGIG GEMÄLASE . FINANZ
UND VERSICHERUNGSTREUHAND

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 111, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch
www.horizont-makler.ch

Unsere Leistungen

Planung
Neuinstallationen
Telefon- und Telefonanlagen
EDV-Netzwerke/TV
Reparaturservice
Kundendienst

orell & ramseier
Elektro · Telefon · TV · EDV

Orell & Ramseier AG
Bern + Hinterkappelen

Zelgstrasse 7, 3027 Bern, Tel. 031 992 48 48, Fax 031 901 03 25
Kappelenring 56b, 3032 Hinterkappelen, www.orell-ramseier.ch

foto video meier
PASS - PORTRAIT - STUDIO

bottigenstrasse 22-24 tel. 031 / 992 06 79
3018 bern-bümpliz fax 031 / 991 07 32
info@fotomeier.ch www.fotomeier.ch

BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ✆ 031 991 11 77
BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG

Protokoll der HV

vom 23. August 2013 im Rest. Tscharnergut

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 19.50 Uhr

Protokoll: Priska Geissbühler

1. Begrüssung und Appell
Präsident Jörg Schüpbach begrüsst die anwesenden Mitglieder. Er dankt für das zahlreiche Erscheinen und entschuldigt die Senioren-Mannschaft. Die Versammlung gedenkt in einer Schweigeminute unserem verstorbenen Donatorenobmann, Beat Rolli.

Anwesende TeilnehmerInnen:
Frank Aebersold, Stefan Aegerter, Benan Akcasayar, Arlind Baliu, Ruben Bastos, Egzon Beqiri, Michael Brand, Fabian Bürgi, Ramon Bürgi, Higor Calzães da Silva, Stefan Cheropoulos, Thuy An Dang, Stefan de Bernardi, Fabian Eggimann, Nicole Ellenberger, Simon Engler, Omar Ezzat, Beat Flückiger, Priska Geissbühler, Marc Gerber, Markus Gerber, Manuel Gil Cobos, Till Häberli, Flutura Hamidi, Paul Herrmann, Alain Herzog, Thomas Herzog, Dominik Hosmann, Thomas Känel, Taygun Kizildag, Amel Lajmi, Alen Latic, Marco Lazzaretti, Kim Nhi Le, Dominik Liebi, Lukas Mischler, Erkan Mislimi, Bruno Moniz Pedro, Uchendu Nwachukwu, Rahel Ruch, Lara Ruprecht, Rolf Ruprecht, Nico Schafer, Jürg Schär, Michael Schär, Remo Schär, Thomas Schär, Fabian Schmid, Ramona Schnegg, Daniel Schneider, Jörg Schüpbach, Ursula Schüpbach, Sara Schüpbach, Martin Sejk, Elmaze Sinani, Sven Spörri, Derek Spring, Marc Spychiger, Steven Stern, Sasa Stojanovic, Samira Streit, Pascal Stuck, Adrian Stucki, Veron Syla, Gausegan Uthayathas, Adrian Vazquez, Bruno Walker, Anik Werder, Nadine Wittwer, Armin Zulic

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:
Nicole Aegerter, Tunay Akcasayar, Heinz Arn, Lulzim Axhami, Daniel Beljean, Luca Dauccia, Fabio di Furia, Peter Geissbühler, Kurt Hubacher, Simon Kiener, Livia Ledermann, Thanh Tuan Nguyen, Roy Pakkiyanathan, Franziska Pürro, Martin Reist, Verena Rolli, Daniela Scheidegger, Ruth Walker, René Zbinden, Daniel Zwahlen, Senioren-Mannschaft

2. Wahl der Stimmzähler
Es wird Paul Herrmann gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 28. August 2012

Das im Club-Organ abgedruckte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Entgegennahme der Jahresberichte

Die aufgelegten Jahresberichte des Präsidenten und des Spiko-Präsidenten werden einstimmig genehmigt. Bruno Walker erläutert detailliert die Jahresrechnung 2012/13, welche mit einem Gewinn von Fr. 4'617.70 abschliesst. Bruno Walker dankt Fabio di Furia, Daniel Pürro und Jörg Schüpbach für ihre Unterstützung bei der Übernahme des neuen Amtes. Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht von René Zbinden und Stefan de Bernardi werden einstimmig genehmigt.

5. Mutationen

Mitgliederstand per 31.05.2013		
Aktive/Senioren/Veteranen	71	–16
Junioren/Juniorinnen	179	11
Passive/Donatoren	125	1
Ehren- und Freimitglieder	49	–1
Treuemitglieder	2	0
Total	**426**	**–5**

6. Allfällige Revisionen der Statuten

keine

7. Wahlen

Folgende Mitglieder wurden mit Applaus für weitere zwei Jahre im Vorstand wiedergewählt:

Jörg Schüpbach	(Präsident)
Markus Gerber	(Vizepräsident)
Daniel Pürro	(Spiko-Präsident)
Priska Geissbühler	(Spiko-Sekretärin und Protokollführerin)
Bruno Walker	(Finanzchef und Clubredaktor))
Fabio di Furia	(Assistent Finanzchef)
Ursula Schüpbach	(J+S-Coach)
Rolf Ruprecht	(Junioren-/Damenobmann)
Daniel Zwahlen	(Mitgliederkassier)
Tunay Akcasayar	(Werbechef)

Revisoren: Stefan de Bernardi, Daniel Schneider (Ersatz: Sven Spörri)

8. Vorlage des Budgets 2013/14
Das Budget wurde aufgrund der aktuellen Zahlen erstellt und weist einen Minusbetrag von Fr. 600.00 aus. Das 50-jährige Jubiläum im nächsten Jahr und die zu erwartende Busse wegen der fehlenden Schiedsrichter führen zu diesem negativen Budget.

9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2013/14
Diese bleiben unverändert und werden einstimmig genehmigt.

10. Anträge
keine

11. Ehrungen
Paul Herrmann, zurücktretender Schiedsrichter, und Beat Flückiger, Gründer der Frauenabteilung und aktueller Trainer der Fussballschule, werden als Treuemitglieder aufgenommen. Zudem wird ihre langjährige geleistete Arbeit zum Wohle des Vereins mit einem Geschenkkorb und grossem Applaus verdankt.

12. Verschiedenes
Der Präsident dankt den Donatoren für ihren Beitrag, dem Wirtepaar Brönnimann für ihren unermüdlichen Einsatz im Clubhaus im Brünnen, den Trainer und Assistenztrainer, sowie allen Personen, welche in irgendeiner Form mit ihrem Einsatz zum Wohle des Vereins beitragen.

Beat Flückiger dankt den bisherigen Helferinnen und Helfer in der Fussballschule und macht einen Aufruf für weitere Helferinnen und Helfer.

Bern, 01.09.2013 Die Protokollführerin: Priska Geissbühler

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

WIE WO WAS weiss

OBI®

Der grösste Bau- und Heimwerker-markt mit Gartenparadies in der Region.

Schönbühl • OBI Bau- und Heimwerkermarkt • Gewerbestrasse 11 • 3302 Moosseedorf
Telefon 058 567 41 11 • Montag-Donnerstag 9.00-20.00 Uhr • Freitag 9.00-21.30 Uhr
Samstag 8.00-17.00 Uhr • www.obi-baumarkt.ch

Bern-West-Fest 2014

FC Bethlehem 1964–2014

Der FC Bethlehem kann dieses Jahr seinen 50. Geburtstag feiern.

Der Quartierverein wird das Jubiläum anlässlich des traditionellen Bern-West-Festes feiern. Das Fest im Brünnenpark wird erweitert und mit zahlreichen Events aufgewertet. Der Vorstand und das OK freuen sich, das Jubiläum zusammen mit den Mitgliedern sowie der Bevölkerung bei hoffentlich gutem Wetter zu begehen. Wir wünschen allen Besuchern jetzt schon viel Vergnügen an unserem Jubiläumsfest! Was wird geboten?
Hier mal als Vorgeschmack das Wichtigste in Kürze:

FESTWIRTSCHAFT • BAR mit WM-Studio

50 Jahre

LUNAPARK

SPORT:

50 Jahre

Fussballmatch FC Bethlehem–YB Old Stars
(Samstag, 16 Uhr, Brünnenpark)

Senioren-Turnier (Samstag, ab 10.30 Uhr)

Junioren-Turnier (Sonntag)

LIVE-MUSIK im Festzelt:

Duo «Grenzenlos» (Freitag, ab 19.30 Uhr)
Schnulze & Schnultze (Samstag, ab 20.00 Uhr)

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Buchdruckerweg 20, Postfach, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Blechschaden !

Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften

steck

... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55

BRUNOS REISEN

Carreisen im In- und Ausland
Gesellschafts-, Vereins-, Hochzeitsfahrten

Bruno Reifler • Maiglöggliweg 14 • 3027 Bern
Tel. 031 991 05 44 • Fax 031 992 81 51 • Natel 079 300 23 44
brunosreisen@bluewin.ch • www.brunosreisen.ch

Geschichte FC Bethlehem

Am 29. Oktober 1964 wurde im Beisein von 14 Personen in der Bibliothek der Freizeitanlage Tscharnergut der **FC Kickers 3027** gegründet.

An der Hauptversammlung drei Jahre später stimmte man über den Antrag zur Umtaufe hin zum Namen **«FC Bethlehem»** ab. Diesen nahmen die Mitglieder einstimmig an. Begünstigt wurde dieser Ausgang durch die Tatsache, dass im Bethlehemacker eine neue Sportanlage geplant war und man deshalb einem allfälligen neuen Verein mit diesem Namen zuvorkommen wollte. Auch war der Namenswechsel notwendig geworden, da der alte Name in der Zeitung selten vollständig ausgeschrieben worden war und deshalb kaum jemand eine Ahnung hatte, wo der Verein überhaupt heimisch war.

Im November 1968 konnte nach langem Warten der Fussballplatz Brünnen von der Tscharnergut-Immobilien AG gepachtet werden. Somit hatte der FC Bethlehem einen eigenen Platz um Heimspiele und Trainings zu absolvieren. 1969 stiessen einige Senioren vom FC Rot-Weiss zum FC Bethlehem, worauf eine Senioren-Mannschaft ins Leben gerufen werden konnte.

Ein Jahr später schloss man eine sportlich sehr gute Saison ab: Die erste Mannschaft erkämpfte sich den Gruppenmeistertitel und qualifizierte sich somit für die Aufstiegsspiele in die 3. Liga. Die Spiele gegen Bützberg und Lotzwil wurden gewonnen, womit dem erstmaligen Aufstieg in die 3. Liga nichts mehr im Weg stand. Im selben Jahr hielt sich die zweite Mannschaft auf einer Mittelfeldposition, während die Senioren-Mannschaft ebenfalls Gruppenmeister wurden.

Rechtzeitig für die Saison 1970/71 wurde die Juniorenabteilung gegründet, welche vorerst nur aus einer Mannschaft der Altersklasse C bestand. Im Jahr darauf nahmen bereits vier Junioren-Mannschaften der Altersklassen B, C, D und E die Saison in Angriff.

Im gleichen Jahr der Gründung der Juniorenabteilung fand am 19./20. Juni erstmals das FC Bethlehem-Grümpelturnier statt, das sogleich grossen Anklang fand. 1973 musste der FC Bethlehem eine aus sportlicher Sicht gesehen sehr schlechte Saison hinnehmen. Die erste Mannschaft belegte den letzten Rang ihrer Gruppe, was den Abstieg in die 4. Liga bedeutete. Auch die zweite Mannschaft kam über den letzten Rang nicht hinaus. Ende der Saison 1974/75 gelang der ersten Mannschaft zwar wieder der Aufstieg in die 3. Liga; der Verbleib dauerte allerdings wiederum nicht lange: 1976 erfolgte der erneute Abstieg. In den folgenden Jahren kam die Mannschaft nicht über den zweiten Rang hinaus. Die Senio

ren-Mannschaft hingegen konnte 1980 einen Erfolg verbuchen: Sie stieg dank dem zweiten Rang in der Promotion A in die Meistergruppe auf.

1982 wurden infolge von Unsauberkeiten im Finanzbereich des FC Bethlehems vier Mitglieder ausgeschlossen. Von diesem Zeitpunkt an war der Präsidentenstuhl verwaist, weshalb der Ehrenpräsident **Erwin Iseli** zusammen mit dem Vizepräsidenten **Hans Zbinden** dieses Amt vorübergehend übernahm. Zwei Jahre später erklärte sich **Heinz Bühle**r bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.

1984 wurde der von **Beat Flückiger** neu gegründete **Damen-Fussballclub Bethlehem** als Untersektion in den FC Bethlehem aufgenommen. Im selben Jahr feierte der FC Bethlehem am 1. Dezember im Gäbelhus sein 20-jähriges Bestehen. Gleichzeitig sorgten die C-Junioren für ein sportliches Highlight: Nach zwei Siegen gegen Belp und Pruntrut gelang ihnen unter Trainer **Walter Keusen** der Aufstieg in die interregionale Spielklasse. Zu dieser Zeit trugen auf dem Sportplatz in Brünnen 14 Mannschaften des FC Bethlehem ihre Heimspiele aus (3 Aktiv-, 2 Senioren-, 7 Junioren- und 2 Damenmannschaften).

1987 gaben die Damen des FC Bethlehem Anlass zu Freude: Sie stiegen nach erfolgreichen Aufstiegsspielen in die erste Liga auf. Nach einem Jahr allerdings räumten sie diesen Platz wieder und stiegen freiwillig ab, da sich viele Spielerinnen verletzt hatten und der Mannschaft nicht zur Verfügung standen.

1989 feierte der Verein mit einem grossen Fest vom 26.–28. Mai sein **25-jähriges Bestehen** und zugleich die Sportplatzeröffnung im Holenacker, wo heute unter anderem die JuniorenInnen des FC Bethlehems ihre Trainings und Spiele bestreiten.

In der Saison 93/94 stieg die zweite Mannschaft in die 3. Liga auf. Somit stellte der FC Bethlehem erstmals zwei Mannschaften in der 3. Liga.
Schon ein Jahr später jedoch stieg das «Zwöi» wieder ab. Und das obwohl das letzte, entscheidende Spiel von der ersten Mannschaft bestritten wurde, die dann aber verlor. Zur selben Zeit nahm die erste Mannschaft erstmals an den Aufstiegsspielen für die 2. Liga teil. Mit einem Unentschieden und zwei Niederlagen scheiterte man aber. Im darauffolgenden Jahr stieg die zweite Mannschaft mit 3 Siegen und 12 Unentschieden (!) in die 5. Liga ab.

In der Saison 97/98 stieg die erste Mannschaft wieder in die 4. Liga ab. Im Jahr 2000 reichten 85 geschossene Tore, vier weniger als der Spitzenreiter, nicht um den Aufstieg zu realisieren. Erst im Jahr 2003 gelang der erneute Aufstieg in die 3. Liga.

Auch das **40-jährige Bestehen** des FC Bethlehem wurde gebührend gefeiert: Am 19. Juni 2004 fand auf dem Sportplatz Brünnen ein internes Grümpelturnier und anschliessend ein Fest in der naheliegenden Pfrundschüür statt.

In der Saison 05/06 musste die erste Mannschaft ein weiteres Mal den Abstieg in die 4. Liga hinnehmen. Zwei Jahre später allerdings gelang erneut der Aufstieg. Dieser Erfolg währte aber nur ein Jahr: In der Saison 08/09 stieg die erste Mannschaft wieder ab. Kurioserweise stieg gleichzeitig die zweite Mannschaft ein Jahr nach ihrem Aufstieg in die 4. Liga in die 3. Liga auf. Es folgte eine Neumischung der Spieler, worauf die neu geformte 1. Mannschaft den Klassenerhalt schaffte und nun um das Bestehen in der neu formierten, grösseren 3. Liga kämpft. Dasselbe gelang der neuen 2. Mannschaft nicht: Sie stieg als Gruppenletzter in die 5. Liga ab.

Im Jahr 2010 rückte der FC Bethlehem mehrfach ins Rampenlicht der Öffentlichkeit. Zum einen drehte Bruno Moll den vom Publikum hoch gelobten Dokumentarfilm **«Pizza Bethlehem»** über die B-Juniorinnen des FC Bethlehem, der mit dem Berner Filmpreis 2010 ausgezeichnet wurde. Im Vordergrund standen dabei die Themen Migration und Fussball. Zum anderen wurde am 31. Juli der **neue Fussballplatz** im Rahmen der Eröffnung der Parkanlage Brünnengut mit einem Fest gefeiert, dem diverse Prominente, unter anderen Stadtpräsident Tschäppät, beiwohnten.
Die Backsteinaktion für das neue Klubhaus im alten Bauernhaus bescherte den Donatoren mit Kuno Lauener (Züri-West) ein äusserst prominentes Mitglied. Er ist des öftern an den Heimspielen im Brünnen anzutreffen.
Das erste Jahr auf dem neuen Rasen verlief mehrheitlich positiv. Der 1. Mannschaft gelang der Klassenerhalt in der neu formierten 3. Liga letztendlich ohne Schwierigkeiten. 11 Punkte betrug der Abstand auf die Abstiegsplätze und mit 31 Punkten konnte die Bilanz vom Vorjahr sogar verbessert werden. Auch die 2. Mannschaft erreichte ihr Saisonziel und schaffte den sofortigen Wiederaufstieg in die 4. Liga. Die Frauenmannschaft erreichte mit dem 3. Schlussrang in der 4. Liga zwar ihr Minimalziel, konnte aber nicht wie erhofft um den Aufstieg in die 3. Liga mitspielen.
Am 26. Dezember 2010 hatten die «Pizza-Girls» ihren TV-Auftritt bei Aeschbacher's Menschen 2010.

Im neuen Jahr konnte der Verein seinen neuen, modernisierten Internet-Auftritt präsentieren. Die Saison 11/12 wurde mit insgesamt 15 Mannschaften bestritten, wobei gleich 3 Abstiege (I, II & Senioren) in Kauf genommen werden musste. Bei

ROLF
GERBER AG
BERN

ELEKTRO-, TELEFON- UND EDV-INSTALLATIONEN

ROLF GERBER AG BERN
BERCHTOLDSTRASSE 37 | CH-3012 BERN
TELEFON 031 307 76 76 | TELEFAX 031 302 74 62
INFO@ROLFGERBER.CH | ROLFGERBER.CH

IHR BERNER ELEKTRIKER

Schreinerei Innenausbau
A. REIST

Gewinner Jost Hartmann-Preis 2006

A. Reist Schreinerei AG
Winterholzstrasse 81
3018 Bern

Tel. 031 992 16 11
Fax 031 991 44 81

info@schreinereireist.ch
www.schreinereireist.ch

den Frauen stand ein Umbruch bevor, nachdem etliche Spielerinnen den Verein verliessen. Dies war aber absolut kein Nachteil, da eigene Juniorinnen und zahlreiche Neuzugänge die Lücken füllten.

Hauptsponsor **SPORT XX (Migros)** erneuerte erfreulicherweise sein Engagement beim Quartierklub. Gleichzeitig beschloss der Vorstand, künftig keine Lottos mehr durchzuführen. Aufwand und Ertrag stimmten ganz einfach nicht mehr.
Der Erfolg des Kinofilms «Pizza Bethlehem» hatte weitere Auswirkungen: Mitglieder und Trainer des Frauenteams konnten sich am Olma-Umzug in St. Gallen (15.10.11, Gastkanton Bern) beteiligen. Im Westside wurde dem Verein die Königin Bertha Medaille verliehen.

Das Jahr 2013 begann mit dem Hinschied des langjährigen Donatoren-Obmanns Beat Rolli. Sportlich war das Jahr sehr erfolgreich: Die 1.und 2. Mannschaft (3. bzw. 4. Liga) sowie die Frauen (neu inder 3. Liga) konnten den Aufstieg realisieren.

Auch das Jahr 2014 begann mit einer traurigen Meldung: Gründungsmitglied und Donator Pedro Geissbühler verstarb am 9. Februar an einer heimtückischen Krankheit. Es war ihm nicht mehr vergönnt, den 50. Geburtstag des FC Bethlehem zu erleben.

****

Dieses Jubiläum wird mit einem erweiterten **Bern-West-Fest** vom **13.–15. Juni** im Brünnenpark gefeiert. Ein Höhepunkt ist sicher der Match unserer 1. Mannschaft gegen die YB Old Stars.
Die nähere Zukunft bringt uns weitere Vorteile: Das neue Schulhaus Brünnen (inkl. Turnhalle) wird in zwei Jahren eröffnet, während im Bauernhaus (neben dem Klub-Beizli) Garderoben und Duschen eingebaut werden. So haben wir künftig alles unter einem Dach und dies direkt neben dem Sportplatz.

Die Zukunftsaussichten sind für den Verein vielversprechend: Die Finanzen sind gesund, die Donatorengruppe unterstützt den Klub auf grosszügige Art und Weise. Der gut funktionierende Vorstand (die meisten Mitglieder sind seit vielen Jahren im Amt!) ist für das Wohl des FC Bethlehem ein Glücksfall. Bleibt zu hoffen, dass sich die Mitglieder dessen vermehrt bewusst sind. Negativ ist das Fehlen von Schiedsrichtern sowie von älteren Junioren.

Dem aktuellen Vorstand gehören folgende Mitglieder an:
Jörg Schüpbach (Präsident), Markus Gerber (Vize-Präsident), Daniel Pürro (Spiko), Rolf Ruprecht (Junioren- und Frauenobmann), Bruno Walker (Finanzen & Redaktion Klub-Organ), Fabio di Furia (Buchhaltung), Daniel Zwahlen (Mitgliederkassier), Tuny Akcasayar (Werbechef), Priska Geissbühler (Protokoll & Spiko-Sekretärin), Ursula Schüpbach (J+S Coach).

Das OK Bern-West-Fest setzt sich wie folgt zusammen:
Markus Gerber, Peter Straub, Bruno Walker, Gaby Krattinger, René Zbinden, René Roggli, Ursula Schüpbach und Jürg Muri

Geschichte (ab 2010) aktualisiert am 4. März 2014 durch B. Walker

Weisch no

An einem Geburtstag denkt man gerne an vergangene Zeiten zurück. Das ist sicher auch beim FC Bethlehem der Fall. Ich mache seit vielen Jahren Fotos vom Vereinsgeschehen, besitze also ein recht grosses Archiv. Aus dem Zeitalter vor den Digitalfotos existieren «nur» noch Papierbilder. Diese müssen erst gescannt werden, damit sie im Klub-Organ oder auf der Homepage publiziert werden können. Nun sind im Facebook («Du bisch vo Bethlehem wed» oder «FC Bethlehem») vermehrt Fotos aus früheren Zeiten des FC aufgetaucht.
Wer solche Bilder besitzt, möchte sich doch bitte mit mir in Verbindung setzen, damit ich mein Fotoarchiv mit älteren Bildern ergänzen kann. Gescannte Bilder (wenn möglich mit Jahresangabe und Beschreibung) kann man mir auch per Mail übermitteln. Es ist geplant, im Klub-Organ in unregelmässigen Abständen derartige Bilder aus früheren Zeiten zu veröffentlichen.
Besten Dank für Deine Mitarbeit. Bruno Walker

Bericht Werbechef

Vereinstrainer-Aktion erfolgreich abgeschlossen!

Dank den Topkonditionen und der hervorragenden Zusammenarbeit mit **SportXX** konnte die Vereinstrainer-Aktion abgeschlossen werden.
Ein Vereinstrainer von den Junioren bis hin zu den Aktiven bedeutet Identifikation mit dem Klub. Diese haben wir nun mit der grossen Mithilfe von **SportXX** weiter gefördert.
An dieser Stelle möchten wir uns bei **SportXX** / Migros und Lorenz Feller für die hervorragende Zusammenarbeit und die tolle Unterstützung bedanken.
Unser Hauptsponsor wird übrigens wieder das Festpatronat für das Bern-West-Fest (50 Jahre FC Bethlehem) übernehmen. Herzlichen Dank auch hier **SportXX** .
Speziell danken möchte ich den Inserenten im Klub-Organ und den Sponsoren für das Bern-West-Fest, welche uns Jahr für Jahr unterstützen.

Merci euch allen!! Tunay Akcasayar (Werbechef)

Restaurant
Steinhölzli

Wir wünschen Ihnen einen Guten Tag...
...und freuen uns,
Sie bald als Gast bei uns begrüssen zu dürfen.

Kirchstrasse 30 3097 Liebefeld
Tel: 031/971 66 11
www.steinhoelzli-liebefeld.ch

Wenn's um d'Wurscht geit...

Fleisch
Traiteur
Partyservice
Käse

Ihr Fleischfachgeschäft
Walter Begert
Bottigenstrasse 22
3018 Bern-Bümpliz
Tel. 031 / 992 12 85

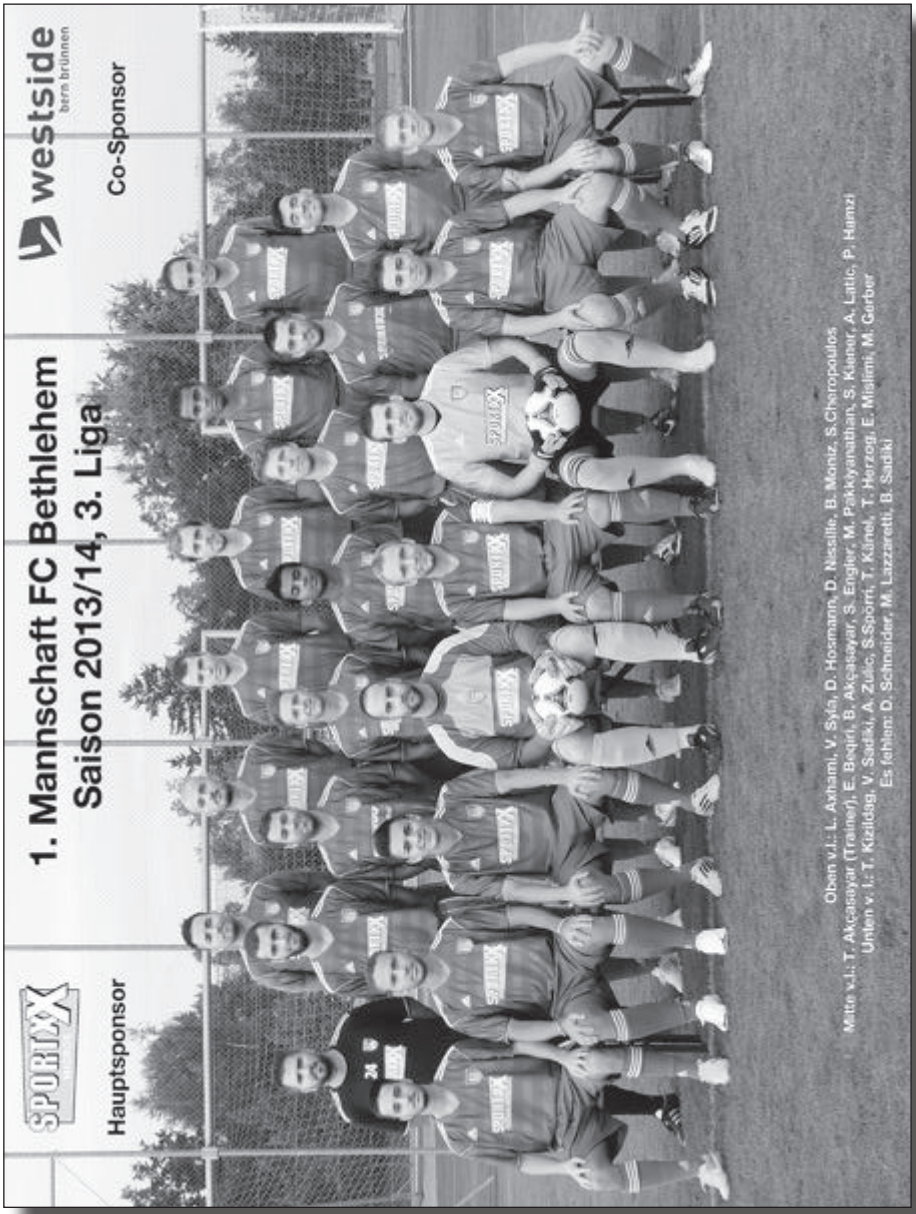
1. Mannschaft

In der ausgeglichen Gruppe haben wir in der Vorrunde gegen die Teams aus der oberen Tabellenhälfte eher überrascht und gegen die Team in der unteren Tabellenhälfte eher enttäuscht. Die Konsequenz aus dieser Konstellation ergibt das wir mit 12 Punkten auf Platz 9 stehen. Unser Ziel ist es, nach der Winterpause gut aus den Startlöchern zu kommen und die nötigen Punkte zu holen. Wir möchten konstanter spielen und die direkten Konkurrenten bezwingen.
Die Vorrunde ist gut verlaufen, konnten wir doch seit Anfang Jahr einmal pro Woche auf dem Kunstrasen Bodenweid trainieren. Dies ist ungefähr meine 20ste Vorbereitung als Spieler und als Trainer. Aber unter solchen idealen Bedingungen wie diese Jahr haben wir noch nie trainiert. Ich erinnere mich noch, wie wir früher im knietiefen Schnee die Trainings absolvierten. Heute ist das anders. Wir können auf Kunstrasen schon früh im Jahr mit Fussballtrainings starten und unsere Vorbereitung optimal einteilen. Deshalb wollen wir diese Bedingungen nutzen und ein gute Rückrunde absolvieren.
Ein weiteres Ziel wird weiterhin sein, den Teamspirit zu vertiefen und als Mannschaft zusammenzuwachsen. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung!
Besten Dank Daniel Pürro für die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls ein grosses Merci an Sonja und Martin Brönnimann für die tadellose Verpflegung jeden Donnerstag und an den Heimspielen.
Besten Dank allen Beteiligten für Eure Unterstützung.

Tunay Akçasayar, Trainer 1. Mannschaft

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch



Oben v.l.: L. Axhami, V. Syla, D. Hosmann, D. Nissille, B. Moniz, S.Cheropoulos
Mitte v.l.: T. Akcasayar (Trainer), E. Beqiri, B. Akcasayar, S. Engler, M. Pakkiyanathan, S. Kaner, A. Lattic, P. Hamzi
Unten v. l.: T. Kizildag, V. Sadiki, A. Zulic, S.Sporri, T. Kamel, T. Herzog, E. Mislimi, M. Gerber
Es fehlen: D. Schneider, M. Lazzaretti, B. Sadiki

Adressen des Vorstandes

Präsident:	**Schüpbach Jörg**, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen Telefon Privat: 031 829 50 63 Geschäft: 031 991 11 88 joerg.schuepbach@bluewin.ch
Vizepräsident:	**Gerber Markus**, Hausmattweg 49, 3019 Bern Telefon Privat: 031 920 14 08 Natel: 079 696 26 27 mmgerber@bluewin.ch
Spiko-Präsident:	**Pürro Daniel**, Normannenstrasse 23, 3018 Bern Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54 frandan.puerro@bluewin.ch
Spiko-Sekretärin: **Protokollführerin:**	**Geissbühler Priska**, Murtenstasse 344, 3027 Bern priska.geissbuehler@vol.be.ch Natel: 079 478 78 85
Finanzchef: **Clubredaktor:**	**Walker Bruno**, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 15 56 Natel: 079 630 43 51 bruno.walker@bluewin.ch
Assistent Finanzchef:	**Di Furia Fabio,** Stockhornstrasse 53b, 3125 Toffen info@boschungtreuhand.ch Natel: 079 699 18 34
J+S-Coach:	**Schüpbach Ursula**, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen Telefon Privat: 031 829 50 63 Natel: 078 644 08 05 uri.schuepbach@bluewin.ch
Junioren-/Damen-Obmann:	**Ruprecht Rolf**, Stapfenackerstrasse 80, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 38 63 Natel: 078 889 97 26 info@schreinereireist.ch
Mitgliederkassier:	**Zwahlen Daniel**, Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel Telefon Privat: 031 849 22 95 Geschäft: 031 326 00 65 daniel.zwahlen@hispeed.ch
Werbechef:	**Akcasayar Tunay,** Schwarzenburgstrasse 11, 3007 Bern akcasayar@hispeed.ch Natel: 079 416 38 64
Internet:	**Hosmann Dominik**, Stauffacherstrasse 33, 3014 Bern dhosmann@gmail.com Natel: 079 628 47 17

Wichtige Adressen FC Bethlehem

Mannschaft	*Name*	*Vorname*	*Adresse*	*PLZ*	*Tel. Privat*	*Natel*
1. Mannschaft:	Akcasayar	Tunay	Schwarzenburgstrasse 11	3007 Bern		079 416 38 64
2. Mannschaft:	Stucki	Adrian	Tulpenweg 2	3292 Busswil b. Büren		076 453 93 51
3. Mannschaft:	Lazzaretti	Marco	Eymattstrasse 202	3032 Hinterkappelen		079 330 28 75
Frauen:	Schüpbach	Jörg	Schaufelgrabenweg 46a	3033 Wohlen	031 829 50 63	079 652 42 03
Assistent:	Ruprecht	Rolf	Stapfenackerstrasse 80	3018 Bern	031 991 38 63	078 889 97 26
Senioren:	Theiler	René	Murtenstrasse 57	3202 Frauenkappelen		079 783 32 52
Assistent:	Pisano	Massimo	Kasparstrasse 15/134	3027 Bern		079 375 53 48
Super-Veteranen:	Arn	Heinz	Kornweg 108	3027 Bern		079 471 37 80
Junioren C:	Legris	Javier	Brünnenstrasse 80	3018 Bern	031 991 03 83	079 237 33 79
Assistent:	Gil	Rafael	Kornweg 61	3027 Bern	031 992 36 08	079 250 52 47
Junioren D:	Santeiro	Manuel	Holenackerstrasse 1	3027 Bern	031 972 03 16	079 818 55 25
Junioren EA:	Aegerter	Stefan	Kornweg 62	3027 Bern	031 991 73 74	079 220 22 29
Assistent:	Nguyen	Thanh Tuan	Stapfenstrasse 71/102	3018 Bern		078 734 43 23
Junioren EB:	Reist	Martin	Winterholzstrasse 83	3018 Bern	031 991 07 19	076 385 19 71
Assistentin:	Gil	Corinne	Kornweg 61	3027 Bern	031 992 36 08	076 330 36 08
Junioren FA:	Hofer	Urs	Asylweg 6	3027 Bern	031 991 69 49	078 727 25 91
Junioren FB:	Maric	Mario	Schenkstr. 25	3008 Bern		079 127 35 19
Fussballschule:	Flückiger	Beat	Abendstrasse 30/15	3018 Bern	031 991 19 80	079 261 93 40
Juniorinnen B:	Flückiger	Beat	Abendstrasse 30/15	3018 Bern	031 991 19 80	079 261 93 40
Assistent:	Gutierrez	Louise	Stöckackerstrasse 106	3018 Bern	031 991 66 53	079 506 15 10
Juniorinnen C:	Roggli	René	Knospenweg 29	3027 Bern	031 992 31 14	079 706 25 24
Assistent:	Emmisberger	Bruno	Chrumacher 7	3202 Frauenkappelen	031 920 03 60	078 662 08 08
Torhüter B–D:	Herzog	Thomas	Werkgasse 55	3018 Bern		079 754 36 58
Platzwart Brünnen:	Stettler Patrick					079 430 25 66
Klublokal Brünnen:	Brönnimann	Sonja+Martin	Melchiorstrasse 21/15	3027 Bern	079 323 25 60	078 652 25 51
Donatorenobmann:	Ramseier	Michael	Oberbottigenstrasse 6	3019 Bern	031 926 32 75	

2. Mannschaft

Nach dem Aufstieg in die 4. Liga, hatten wir eine kurze, aber intensive Sommervorbereitung. Wir trugen zwei Testspiele aus, die beide klar gewonnen wurden: 8:0 gegen Ittigen und 5:2 gegen Wohlensee.
Die Saison wurde mit einem für mich sehr überraschend hohen Sieg gestartet, 6:1 gegen EDO Simmen.
Leider gingen die nächsten vier Spiele unglücklich, alle mit 2:1, verloren. Die mangelnde Chancenauswertung war sicher einer der Hauptgründe. In der Folge war dann aber das Glück des Tüchtigen wieder auf unserer Seite: Durch Kampf und Teamgeist konnten wir die nächsten drei Spiele gewinnen und so wichtige neun Punkte auf unser Konto schreiben lassen. In den beiden letzten Spielen konnten wir den beiden Erstplatzierten noch je einen Punkt abringen.
Für mich war es eine sehr ordentliche Vorrunde.

Während der Wintervorbereitung hatten wir uns die Titelverteidigung des Hallenturniers in Ins (12. Januar) als Ziel gesetzt. Dies gelang uns schliesslich im Final mittels Penaltyschiessen. Bravo Jungs!

Abschliessend möchte ich mich noch bei folgenden Personen bedanken:
Tinu und Sonja Brönnimann für die gute Führung des Klublokals
Tuny und Lazzi für die gute Zusammenarbeit
Daniel Pürro für deinen Supereinsatz im ganzen Verein
Schliesslich noch ein Dankeschön an alle Zuschauer und Fans der 2. Mannschaft.

Ich wünsche allen eine erfolgreiche und unfallfreie Rückrunde.

Adrian Stucki (Trainer 2. Mannschaft)

SPORTXX
MIGROS

Junioren-/Frauenobmann

Wegen Ungereimtheiten und mangelnder Disziplin musste ich leider unsere D-Junioren schon nach kurzer Zeit zurückziehen. Dies führte dazu, dass wir im Verein nur noch zwei F-, eine E- und eine C-Juniorenmannschaft haben. Das ist natürlich eine sehr bedenkliche Entwicklung, auch aus der Sicht unserer Aktivmannschaften. Als Obmann sind mir aber der Ruf des Vereins und das «sich Wohlfühlen der einzelnen Spielern» wichtiger.
Unruhe gab es auch bei den C-Junioren, die sportlich eine tolle Vorrunde spielten und dadurch bei anderen Vereinen Begehrlichkeiten weckten. Hinter dem Rücken unserer Trainer wurden Spieler zu Probetrainings eingeladen. Die Trainer vom FC Breitenrain versprechen unseren besten Spielern weiss nicht was. Leider konnten zwei von ihnen nicht widerstehen.
Was mich aber mehr ärgert ist das arrogante Auftreten der Verantwortlichen dieses Vereins. Rückfragen werden gar nicht beantwortet oder sie finden dieses Vorgehen absolut normal. Wir unterstützen und fördern jedes Talent in unserem Verein und arbeiten mit Bern-West oder YB zusammen. Aber ein Selbstbedienungsladen für die anderen Stadtvereine sind wir definitiv nicht. Sportlich und Fairplay zu sein – auf und neben dem Feld – ist wohl bei einigen Verantwortlichen ein Fremdwort.

Mit Mario Maric konnten wir einen neuen Trainer für ein F-Team gewinnen. Dies ist umso erfreulicher, da wir dadurch etwas mehr Platz in der Fussballschule bekommen haben. Seit Januar haben wir nun zwei F-Teams. Ich wünsche Mario viel Spass an seiner neuen Aufgabe. Urs Hofer trainiert jetzt das Fa und hat einen zuverlässigen Assistenten gefunden.
Tuan musste sich dazu entscheiden, sein Team abzugeben und seine Jungs bei Ägi zu integrieren. Er wird Ägi unterstützen und ihm helfen, die E-Junioren sportlich weiterzubringen.
Auch das Eb-Team von Martin, war sportlich sehr erfolgreich und konnte wie die Ea-Junioren sogar einzelne Turniere gewinnen. Die beiden Teams sind nicht nur sportlich auf dem richtigen Weg, auch das soziale Verhalten scheint dort gelebt zu werden.

Bei den B- und C- Juniorinnen gab es viele spannende Vergleiche in der Vorrunde. Wie schon in den Vorjahren werden wir auch dieses Jahr ein Begegnungslager über die Auffahrtstage in der Lenk durchführen. Obwohl wir schon letztes Jahr

reservieren mussten, fahren wir nun mit einer relativ kleinen Gruppe ins Oberland.
Die Durchführung ist für die Organisatoren sehr aufwendig aber auch sehr befriedigend. Umso grösser ist die Enttäuschung, wenn dann die Jugendlichen kein Interesse an diesem Angebot haben.
Die Frauen sind mit neuen Trainern/in in das 3. Liga Abenteuer gestartet. Sportlich hat das Team eine tolle Vorrunde gespielt. Mit Platz 2 und nach 2 Runden im Cup immer noch dabei, wurden die gesteckten Ziele mehr als erreicht.

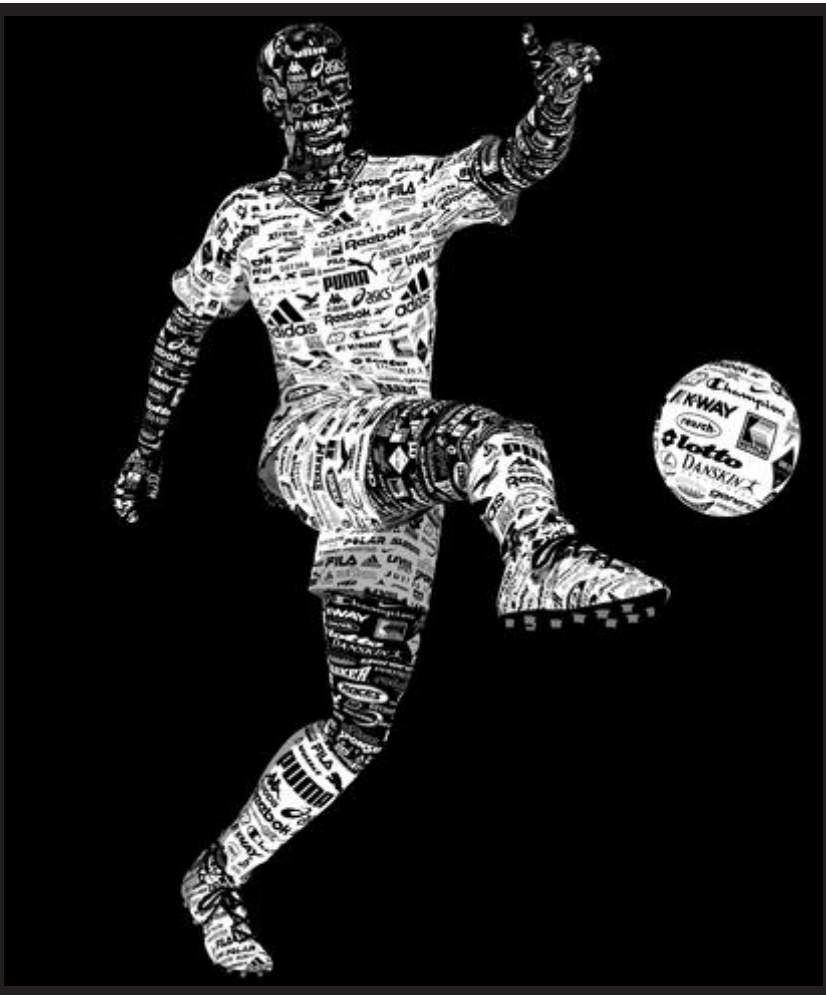
Ein ganz grosser Dank geht immer wieder an die vielen guten Seelen in unserem Verein, welche ihre eigenen Interessen dem Wohle der Spielerinnen unterstellen.

In diesem Sinn hopp FC Bethlehem Röfe

Infos aus dem Vorstand

- Die nächste Hauptversammlung findet am Freitag, 29. August 2014 um 19 Uhr im Saal des Restaurants Tscharnergut statt. Für die Aktiven ist die Teilnahme obligatorisch (siehe dazu die Einladung in diesem Klub-Organ).
- Auch dieses Jahr finden wiederum zwei Trainingslager statt: Das Frauenteam bereitet die Rückrunde auf Mallorca vor, während die Juniorinnen (ergänzt mit Junioren) die Auffahrtstage in der Lenk (KUSPO) verbringen.
- Der Spatenstich für das neue Schulhaus Brünnen (inkl. Turnhalle) ist vollzogen, die Anlage ist ab 2016 bezugsbereit.
- Unsere Frauen- und Herrenteams profitierten diesen Winter erstmals von ausgezeichneten Trainingsbedingungen, dank dem Kunstrasen auf der Bodenweid in Bümpliz.
- Die neuen Garderoben, welche in «unserem» Bauernhaus eingebaut werden, dürften (hoffentlich) Anfang 2015 zur Verfügung stehen. Bleibt zu hoffen, dass die angekündigten Bauverzögerungen nicht allzu lange andauern.

Immer am Puls.



Bern Brünnen – Westside
Bern – Marktgasse
Brugg – Neumarkt
Brügg – Centre Brügg
Buchs – Wynecenter
Langendorf – Ladedorf
Langenthal – MParc
Oftringen – OBI Fachmarktcenter
Schönbühl – Shoppyland
Spreitenbach – Tivoli
Thun – Zentrum Oberland

www.sportxx.ch

SPORTXX MIGROS

Die ganze Welt des Sports

Frauen 3. Liga

Glücklicherweise konnten wir uns auf die Saison 2013/14 hin mit den Spielerinnen Dominique Horni, Nina Frey, Nadia Möri (alle FC Weissenstein), Melanie Lüthi (FC Kerzers) und Jasmin Fernandez (SC Holligen) verstärken.

Wir haben das Training bereits Anfang Juli aufgenommen und erwischten nach zwei Trainingsspielen mit einem hart umkämpften Sieg im 1. Cup-Spiel gegen den SC Ittigen (4:3) einen Start nach Mass. Es folgten in der Meisterschaft vier Auswärtsspiele, in welchen wir 7 Punkte holen konnten. Dazwischen wurde das 2. Cup-Spiel gegen den FC Steffisburg (2. Liga) ausgetragen, welches einen hochdramatischen Verlauf nahm. Thuy An erzielte bereits in der 1. Spielminute ein Tor; der Gegner erzielte in der 3. Minute den Ausgleich und doppelte in der 16. Minute nach. Kurz vor der Pause glich Elmi mit einem Penalty aus. In der 49. Minute liess sich Elmi die Chance nicht nehmen, den Ball nochmals ins gegnerische Tor zu versenken. In der letzten Viertelstunde spielte der FC Steffisburg mit viel Druck und wollte unbedingt den Ausgleich erzwingen. Auch wenn sich etwas Nervosität in unserem Team verbreitete, konnten wir den Sieg über die Runde bringen. Aus den nächsten 4 Meisterschaftsspielen konnten wir 9 Punkte erzielen, was dazu führte, dass wir unerwartet mit einem Torverhältnis von 28:19

und einem Spiel weniger auf dem 2. Platz überwintern. Fortschritte konnten vor allem in der Verteidigung, welche von Anic sehr gut organisiert wird, erzielt werden. Nur 4 Teams haben weniger Tore erhalten als wir.

Während der Winterpause haben wir vor allem an der Kondition gearbeitet. Wir haben an 3 Hallenturnieren teilgenommen, an welchen uns unsere Schwächen aufgezeigt wurden. Zur Vorbereitung der Rückrunde werden wir sieben Testspiele bestreiten. Kurz vor Meisterschaftsbeginn wird unser Trainingslager in Cala Millor, Mallorca stattfinden, in welchem wir uns vor allem im taktischen und technischen Bereich den Feinschliff holen wollen, um unsere erfolgreiche Serie weiterführen zu können.

Modis – oder eben Frauen – ihr habt einen beeindruckenden Teamgeist (da hat auch Peschä viel dazu beigetragen, danke!) und den Willen, alles zu geben und somit Berge zu versetzen. Lebt diese zwei Eigenschaften weiter, denn sie sind massgebend für den Erfolg!

Wir danken herzlich:

- Sonja und Tinu Brönimann für die stets freundliche Bedienung und Hilfsbereitschaft.
- Bruno Walker für die Fotos und Fahrdienste.
- Daniel Pürro für das Engagement im Spielbetrieb.
- Dem Platzwart für den guten Unterhalt.
- Dem Vorstand und den Donatoren für den grossen Einsatz zugunsten aller Teams des FC Bethlehem.
- Den Eltern, die uns unterstützen und an die Auswärtsspiele fahren.
- Den zahlreichen Fans, ohne die es nicht halb so viel Spass machen würde, Spiele auszutragen.

Wir freuen uns auf den Meisterschaftsbeginn und den nächsten Cup-Match am Mittwoch, 21. Mai 2014, gegen den Zweitligisten Kirchberg.

Schübi
Rolf
Uri

Juniorinnen B

Nun ist das zweite Halbjahr 13 schon wieder Geschichte. Die Vorbereitung im Sommer war nicht einfach. Bei keinem Training waren alle Girls anwesend und immer kamen noch einige später ins Training (Schule, Lernen usw.). Die Disziplin und Pünktlichkeit lässt immer noch zu wünschen übrig, zudem mussten wir auch noch Abgänge verkraften! Dann starten wir ja neu bei den B-Juniorinnen = eine Liga höher!

Um es vorweg zu nehmen: Die Leistungen waren eigentlich nie richtig schlecht aber auch nie sehr gut! In der Verteidigung standen wir meist recht solid und erhielten in sieben Spielen nur 10 Tore, schossen aber insgesamt aber auch nur 5! Der fünfte Schlussrang am Ende der Herbstrunde ist das Resultat. Es fehlte uns eine richtige Knipserin, die im richtigen Moment am richtigen Ort steht und kaltblütig abschliesst!

Nun ist die Vorbereitung auf die Frühjahrsrunde voll im Gang! Damit ALLE auch im Winter 2x trainieren können, bieten wir (mit Manuel Santeiro, der uns aushilft) ein zusätzliches Training an!

Im Kader sind noch 14 Girls (zwei haben wir nach den Weihnachtsferien leider nie mehr gesehen). Das wird knapp für die Meisterschaft!!

Im November und Januar haben wir auch an zwei Hallenturnieren teilgenommen! Auch hier das alte «Lied» vom Toreschiessen…..wir kamen deshalb nicht über die Ränge 5 bzw.6 hinaus! Trotzdem dürfen wir am Schweizerischen Hallenmasters-Finalturnier in Schaffhausen teilnehmen, weil sich zu wenig Teams angemeldet haben. Ganz herzlichen Dank dem FC Bethlehem und den Donatoren für die tolle finanzielle Unterstützung!

Ich danke Luise und Manuel für die Unterstützung in dieser Zeit und hoffe, dass sie auch noch weiter dabei sein werden und den Mut nicht verlieren, mit den Girls Erfolge feiern zu können!

Beat Flückiger

Juniorinnen C

Im Januar hat das Training der Juniorinnen C wieder begonnen. Das zahlreiche Erscheinen der Mädels im Training (meist 16 an der Zahl) stimmt Bruno und mich sehr zuversichtlich. Darum möchte ich mich bei euch Mädels bedanken.

TURNIERE:
In Aarwangen belegten wir den 2. Platz (Bravo)
In Thörishaus belegten wir den 5. Platz (alles Junioren)
Am 1. März fahren wir an das Master-Turnier in Schaffhausen

AUSSICHTEN:
Am 27. März absolvieren gegen YB U14 Frauen ein Trainingsspiel
Am 12. April beginnt auch schon die Meisterschaft
Am 13.–15. Juni findet das Bern-West-Fest statt (nicht vergessen)
Am 27. April Ausflug in den Europa-Park (danke den Sponsoren)

DANKE:
Lieber Bruno Emmisberger: Für deine Arbeit, die du im Herbst für die Mannschaft geleistet hast, möchte ich mich ganz herzlich bedanken.
Ein Dankeschön auch den treuen Autofahrern und Fans, die uns immer wieder an die Auswärtsspiele begleiten.
Merci dem FC Bethlehem für die Unterstützung des Hallenturniers in Schaffhausen.

Die Trainer Juniorinnen C: René Roggli und Bruno Emmisberger

Fussballschule

NEUER TRAINER FÜR EIN F-TEAM GEFUNDEN!!!!

Er heisst: Mario Maric = ganz herzlich willkommen beim FC Bethlehem
Ab Januar trainieren 14 Knaben/Girls bei ihm! Und es scheint, dass alle Spass haben! Somit hat sich aller Aufwand und der Durchhaltewille gelohnt! In der Fussballschule trainieren immer noch zwischen 16–18 Jungs/Girls. Jetzt kann wieder ein einigermassen geordneter Trainingsbetrieb stattfinden (Shania Streit unterstützt mich da wo sie kann! Herzlichen Dank)

Im November und Februar nahmen wir an zwei Hallenturnieren in Niederwangen teil, hatten viel Spass und auch noch recht guten Erfolg!

Wir danken allen Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen und uns auch dabei unterstützen!

Leiter Fussballschule: Beat Flückiger

TSCHARNERGUT APOTHEKE

Damit Sie am Ball bleiben.

→ Persönliche und kompetente Beratung über Gesundheit, Ernährung und Kosmetik

→ Gratis-Hauslieferdienst

→ Über 6000 Artikel am Lager

Fellerstrasse 28 / PF 211 ● Tel 031 992 45 49 ● Fax 031 994 21 35 ● tscharnergut.apotheke@bluewin.ch

«Vertrauen kann sich nur entwickeln. Die Zeit nehme ich mir für Sie.»

Andreas Geiser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 314 21 22

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7, 3001 Bern
T 058 280 74 11, F 058 280 74 00
andreas.geiser@helvetia.ch
www.helvetia.ch

helvetia

Junioren Ea

Rück- und Ausblick Saison 2013–2014

Wie die Zeit vergeht!!! Montag, 12.08.2013, 18.00 Uhr, Sportplatz Holenacker. Nach gut 14 Jahren (oder mehr?) stehe ich nun wieder als Trainer auf dem Fussballplatz. Es sind jedoch keine Frauen die ich trainieren darf, nein, nein, jetzt steht da eine durchaus talentierte Mannschaft von kleinen, selbsternannten «Ronaldo's», «Messis» und wie sie alle heissen, mit ihren Wünschen und Erwartungen vor mir. Ich kenne sie alle mehr oder weniger gut, sie mich auch, da ich mit ihnen schon die eine oder andere Trainingseinheit in Vertretung meiner Vorgänger absolvieren konnte. Nun aber genug von mir. Die Trainings waren in der Regel gut besucht und die ersten Fortschritte stellten sich bei jedem Spieler früher oder später entsprechend seinem Können ein. In der Herbstrunde konnten wir an 7 Spielnachmittagen in der Gruppe 2 teilnehmen. Die Jungs haben schnell begriffen, dass Fussball eben doch ein Mannschaftssport ist und jeder seine Fähigkeiten in den Dienst der Mannschaft stellen muss um nebst der Freude am Fussballspielen auch die, für die Kinder wichtigen, Torerfolge und Siege feiern zu können. Das Verlieren kommt sowieso von alleine. Da sich das Team in der Schlussabrechnung

stehend v.l.n.r: Andrin, Yazan, Tijan, Lario, Joel. Kniend v.l.n.r: Janis, André, Marcos, Mohammed, Noel

Wirtschaft Mühle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

W. Trösch
Riedbach
Telefon 926 10 14

G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK

NIEDERWANGEN · 031 980 20 80 · WWW.GUGAG.CH

HONDA
Honda Center Bern
www.autoblunier.ch

Wenn Qualität gewinnt ...
Honda Center Bern, W. Blunier AG

unter die besten 8 von 31 Mannschaften gespielt hat, werden wir im Frühling das Abenteuer Gruppe 1 in Angriff nehmen. Dies in der Hoffnung, dass die Spieler noch besser gefördert und gefordert werden können.
In der Winterpause trainierten wir in der Turnhalle Gäbelbach. Trotz den prekären Platzverhältnissen konnten wir mehr oder weniger gut arbeiten. Dies zeigen die besuchten Hallenturniere, welche durchaus als erfolgreich bezeichnet werden können. Die beiden Turniere in Allenlüften (FC Laupen und Sportino-Cup) belegten wir auf dem 2. respektive 3. Platz. Das Qualifikations-Turnier zum YB-Hallenmasters in der Sporthalle Wankdorf zeigte uns jedoch auf, dass wir noch einiges an Arbeit vor uns haben um gegen die besten Teams im Raume Bern bestehen zu können.
Zu erwähnen ist, dass seit der Auflösung der D-Junioren, drei Spieler (Saad, Alberto und Anes) mit uns trainieren. Ihre robuste Art Fussball zu spielen hilft den E-Junioren ihr Zweikampf-Verhalten zu verbessern. Es bleibt jedoch zu hoffen, dass diese drei Spieler rasch möglichst auch wieder an Meisterschafts-Spielen teilnehmen können. Zudem werden im Frühling die Eb-Junioren von Tuan in unser Team integriert. Tuan und ich sind nun gefordert daraus eine «neue Mannschaft» zu bilden, welche auf und neben dem Platz Freude bereitet. Ich bin guten Mutes, dass dies mit der nötigen Geduld gelingen wird.
Ein grosser Dank gebührt natürlich den Eltern meiner Spieler, welche uns unterstützen und immer wieder an die Turniere begleiten. MERCI!!! Auch den Dank an die Verantwortlichen des FC Bethlehems wollen wir hier natürlich nicht vergessen, welche uns das Fussballspielen überhaupt erst ermöglichen. Wir freuen uns schon heute auf das Trainingslager in der Lenk, an welchem hoffentlich auch möglichst viele E-Junioren teilnehmen werden.

Der Trainer,
Stefan Aegerter

Restaurant Tscharnergut

Unsere Spezialitäten

Hot Stone, erstklassiges Stück Fleisch serviert auf heisser Specksteinplatte, garniert mit vier feinen Saucen und einer Beilage nach Wahl

hausgemachte frisch zubereitete **Rösti,** ein knuspriges Erlebnis, das man einfach ausprobieren muss

Feiern und geniessen Sie Ihre Anlässe bei uns

Konfirmationen, Hochzeiten, Taufen,
Kindergeburtstage mit Spielplatz
Sitzungen (Beamer und Mikrofon vorhanden)

Herzlich willkommen im Restaurant Tscharnergut!
Olivier Lozinguez & Ursula Kobel mit Personal
Waldmannstrasse 21, 3027 Bern, 031 992 38 00

swiss-Window

Reinigungen + Bodenbeläge

Martin Imhof

Holenackerstrasse 31/D10
3027 Bern
Telefon 031/991 64 74
Fax 031/991 93 25
E-Mail m.imhof@swiss-window.ch

Unser Angebot im Internet:

www.swiss-window.ch/mimhof.htm

Junioren Ec

Im Spätsommer 2013 haben wir unsere erste Saison als E-Junioren in Angriff genommen. Dabei hatte sich bewährt, dass wir bereits in der Rückrunde unserer letzten F-Saison den 7-er Fussball eingeübt hatten. Mit vier Turniersiegen und zwei zweiten Plätzen waren wir eines der erfolgreichsten Teams unserer Stärkeklasse. Dadurch, dass wir nie aufgegeben und immer bis zum Schluss gekämpft hatten, konnten wir jeweils noch das eine oder andere Spiel drehen. In der Rückrunde werden wir nun eine Stärkeklasse höher spielen.

Generell sind wir bei den Turnieren eher «Langsamstarter» und verschlafen manchmal das erste Spiel ein wenig. Auch beim Hallenturnier (Sportino Cup) kamen wir nur langsam auf Touren, qualifizierten uns aber dann doch noch für das Halbfinalspiel, welches wir dann gegen den nachmaligen Turniersieger Köniz im Penalty-Schiessen leider unglücklich verloren. Im kleinen Final, welcher auch im Penalty-Schiessen entschieden wurde, war das Glück dann aber wieder auf unserer Seite.

Kurz vor Weihnachten haben wir als Teamevent ein Heimspiel des BSC YB besucht und durften dort einen knappen aber verdienten 1:0 Sieg gegen den FC

St-Gallen bejubeln. Vor dem Spiel durften wir noch Matias Vitkieviez kennen lernen. Manuel Gil, der diesen Teamevent organisiert hatte, möchten wir bei dieser Gelegenheit noch einmal herzlich danken. Auch dafür, dass er im Training manchmal für uns einspringt.

Allen Eltern, welche jeweils mit ins Training und an die Turniere kommen und uns bei unserer Arbeit unterstützen, indem sie konkret mit anpacken und indem sie uns ihr Vertrauen schenken, danken wir herzlich. Euch Eb Juniorinnen und Junioren möchten wir sagen, dass ihr im letzten halben Jahr gut gearbeitet habt und dass es uns sehr viel Spass macht, euch zu trainieren. Macht weiter so! Und lasst euch nicht entmutigen, falls sich in der höheren Stärkeklasse der Erfolg nicht gerade sofort einstellen sollte. Wenn wir fleissig und konzentriert trainieren und unsere 3 wichtigsten Werte TEAMGEIST, FAIRPLAY und FREUDE AM FUSSBALL hoch halten, werden wir auch weiterhin Fortschritte erzielen.

Wir freuen uns auf die Rückrunde! Corinne Gil, Martin Reist

55 geschäfte | 11 kinos | 10 restaurants | 1 erlebnisbad & spa | 1 hotel westside.ch

republica

erlebe das system, das im westside gespielt wird: 55-11-10-1-1!

Sternenklar!

So spielt der Sponsor des FC Bethlehem:

55 Geschäfte gehen mit super Aktionen immer wieder in die Offensive.
11 Kinos sorgen während 90 Minuten für beste Unterhaltung.
10 Restaurants spielen Zuckerpässe und scharfe Flanken.
1 Spa nimmt etwas Tempo raus und beruhigt die Gemüter.
1 Hotel steht immer da, wo es stehen muss.

Und das Beste: Im Westside* gibt's kein Offside!

** Mit der BLS in 8 Minuten ab HB Bern oder mit der Tramlinie 8 direkt vor den Westside-Eingang!*
Privatverkehr: Autobahn-Ausfahrt Bern Brünnen.

erlebnis westside bern brünnen

Junioren Fa

Mit den Junioren Fa haben wir eine tolle Vorrunde absolviert. Wir konnten alle Turniere gewinnen und die Jungs haben gute Fortschritte gemacht. Es tut gut zu sehen, dass Dinge die wir im Training üben, z.B. Pässe spielen, auch in den Matches umgesetzt werden. Im Winter haben wir unser Training in der Holenacker-Turnhalle durchgeführt. Wir besuchten vier Hallenturniere, wovon wir zwei gewinnen und den Pokal in die Höhe stemmen konnten! Das war natürlich ein Hit für alle Spieler, Eltern und auch den Trainer. Am letzten Training vor Weinachten hatten wir einen Teamevent. Wir gingen zusammen mit den Eltern Pizza essen in der neu eröffneten Holi-Pizzaria. Das hat Spass gemacht! Es sind gute Beziehungen zwischen den Eltern entstanden und ihre Unterstützung gegenüber dem Trainer und der Mannschaft sind vorbildlich. Seit gut einem halben Jahr unterstützt mich Tom Bucher als Assistenztrainer, was für mich eine grosse Hilfe und Entlastung ist. Wir freuen uns nun auf die Rückrunde. Wir werden uns in der ersten Stärkeklasse der F-Junioren versuchen, damit die Jungs mehr gefordert sind. Wir werden auch daran arbeiten, dass die Kinder sich besser konzentrieren können und dass sie sich gegenseitig ermutigen. Es ist für mich immer wieder eine schöne Herausforderung und Aufgabe, mit dieser Mannschaft zu trainieren und zu spielen. Wenn man die glücklichen Gesichter nach einem gewonnen Turnier oder einem geglückten Goal sieht, lohnt sich der ganze Aufwand immer und es kommt sehr viel zurück. In diesem Sinn, hopp Bethlehem und vielen Dank für alle Unterstützung vom FC Bethlehem, den Eltern und von meinem Assistenten, Tom Bucher.

Für das Juniorenteam Fa: Urs Hofer (Trainer)

Bäckerei-Konditorei

Mitten im Quartier backen wir jeden Tag für Sie:

- knusprige Buttergipfel
- über 20 geschmackvolle Brotsorten und vieles mehr

Bethlehemstrasse 2, Sonntag offen 8-13 Uh, Tel: 031/ 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Sonntag offen 8-12Uhr, Tel: 031/ 991 57 07